

Typenrevision der von Josef Breit beschriebenen *Ischyromus*-Arten

(Insecta, Coleoptera, Chrysomelidae)

Von I. Lopatin

Lopatin, I. (1995): Revision of the types of *Ischyromus* species described by Josef Breit (Insecta, Coleoptera, Chrysomelidae). – *Spixiana* **18/3**: 259–262

Breit's *Ischyromus* species from Tibet are revised. *I. affinis* and *I. banghaasi* are synonymized with *Macrocoma himalayensis* (Jacoby) and *M. indica* (Baly), respectively. For *Ischyromus marquardti* Brt. a lectotypus is designated. Two new species from Afghanistan (*Macrocoma schereri*, spec. nov. and *M. micula*, spec. nov.) are described.

Prof. Dr. Igor Lopatin, Chair of Zoology Byelorussian St. University, prosp. Sko-rny 4, 220050 Minsk, Belarus.

Einleitung

Im Jahre 1913 beschrieb J. Breit drei neue *Ischyromus*-Arten aus Süd-Tibet (Po-o). Später (Lopatin 1976) wurde die Gattung *Ischyromus* mit zur *Macrocoma* Chap. synonymisiert, aber die systematische Stellung der Breit'schen Arten blieb unklar.

Dank der Liebenswürdigkeit von Herrn Dr. Gerhard Scherer habe ich alle typischen Exemplare der von J. Breit beschriebenen Arten, die in der Zoologischen Staatssammlung München aufbewahrt sind, zum Studium erhalten. Es wurden insgesamt 38 Exemplare von *I. marquardti*, 3 Exemplare von *I. banghaasi* und 3 Exemplare von *I. affinis* durchgesehen. *I. sarvadensis* (Sols.) war in der Sammlung von J. Breit durch 30 Exemplare repräsentiert, aber ich habe zusätzlich mehr als 100 Exemplare dieser Art aus verschiedenen Orten Mittelasiens bearbeitet.

Wie es sich im Lauf meiner Studien herausstellte, ist nur *I. marquardti* Breit eine selbständige Art, während *I. banghaasi* und *I. affinis* als Synonyme von *Macrocoma indica* (Baly) und *Macrocoma himalayensis* (Jacoby) zu betrachten sind. Das ♂ von *Ischyromus marquardti* Breit habe ich als Lectotypus bezeichnet. Die gesamte Synonymie und die Aedoeagus-Zeichnungen von allen hier angeführten Breit'schen Arten sind unten angegeben.

Macrocoma sarvadensis (Solsky, 1882)

Fig. 1

Pseudocolaspis sarvadensis Solsky, 1882: 65.

Ischyromus sarvadensis, Jacobson 1898: 240; Breit 1913: 297.

Macrocoma sarvadensis, Lopatin 1976: 112.

Macrocoma indica (Baly, 1877)

Fig. 2

Eubrachys indica Baly, 1877: 249.

Ischyromus banghaasi Breit, 1913: 296 (syn. nov.)

Macrocoma himalayensis (Jacoby, 1900)

Fig. 3

Pseudocolaspis himalayensis Jacoby, 1900: 436.

Eubrachys himalayensis, Jacoby 1908: 436.

Ischyromus affinis Breit, 1913: 295 (syn. nov.).

Macrocoma marquardti (Breit, 1913), stat. nov.

Fig. 4

Ischyromus marquardti Breit, 1913: 294.

Noch 2 Arten und 1 Unterart aus Afghanistan beschrieb L. Medvedev (1985). Ich besitze Paratypen, die mir Herr L. Medvedev seinerzeit liebenswürdigerweise übergab. Bezüglich *Macrocoma indica afghana* Medv. kann ich behaupten, daß diese Form nicht mehr als eine andersgefärbte *M. indica* und dadurch als Synonym dieser Art zu betrachten ist: *Macrocoma indica afghana* L. Medvedev, 1985 = *M. indica* (Baly, 1877), syn. nov.

Nachfolgend werden noch 2 weitere neue Arten aus Ost-Afghanistan beschrieben. Man sieht daraus, daß das Hindukusch-Himalaya-Gebiet (nach dem Mittelmeergebiet) als das zweite Verbreitungszentrum der Arten von *Macrocoma* zu betrachten ist.

Macrocoma schereri, spec. nov.

Fig. 5

Typen. Holotypus: ♂, Ost-Afghanistan: Prov. Nengrahar, Jalalabad, 580 m, 16.-17.IV.1967, leg. D. Povolny, F. Tenora (ZSM). - Paratypen: 1 ♂, Darunta, 750 m, 18.IV.1966; 1 ♀, ebenda, 750 m, 24.IV.196; beide leg. D. Povolny, F. Tenora (ZSM).

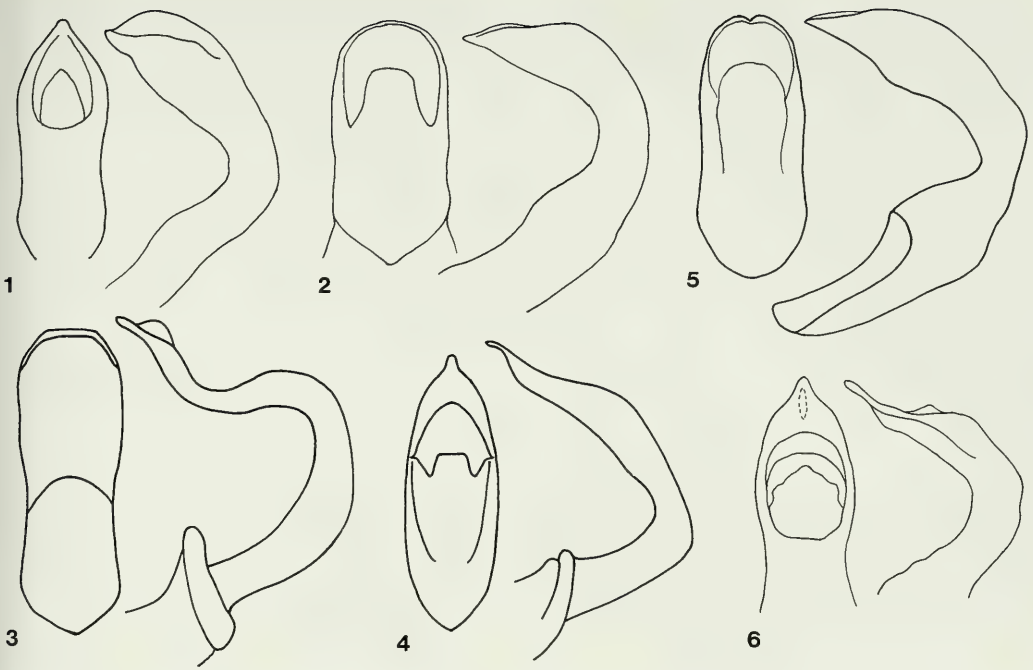
M. schereri, spec. nov. scheint *M. indica* (Baly) am nächsten zu kommen, unterscheidet sich aber durch die folgenden Merkmale: Halsschild in der Mitte am breitesten, zur Basis und zur Spitze gleichmäßig verschmälert; Schienen vollständig und Schenkel an der Basis rötlich-braun; Aedoeagus von anderer Form. Von *M. kabakovi* Medv., mit welcher die neue Art durch den kurzen Seitensaum des Halsschildes übereinstimmt, unterscheidet sie sich durch die schwach glänzende Oberseite, dicht punktiertes Halsschild und die Aedoeagusform.

Holotypus (♂). Länge 4.6 mm (♂ Paratypus 5.1 mm). Metallisch-grün mit leichtem goldig-bronzefarbenem Schimmer am Halsschild und an der Schulterbeule der Flügeldecken, mäßig glänzend. Oberlippe und basale (1-6) Fühlerglieder rötlich-gelb, die folgenden oben pechbraun mit rötlich-gelben Gelenken. Beine rötlich-braun, Schenkel oberseits braun mit grünlichem Schimmer.

Stirn und Scheitel mit sehr dichten und tiefen, aber nicht großen Punkten versehen, die sich zu feinen Runzeln verbinden. Die Härchen kurz, fein, nicht dicht, anliegend. Vorderrand des Clypeus tief dreieckig ausgerandet. Fühler kurz, Glieder 2-6 kurz, 3. Glied so lang wie Glieder 4 und 5 zusammen. Halsschild fast quadratisch (1.1 × breiter als lang), stark gewölbt, an den Seiten gleichmäßig gerundet, zur Basis und Spitze kurz verschmälert. Punktierung des Halsschildes tief und deutlich, Zwischenräume schmaler als Durchmesser der Punkte, auf der Scheibe nicht quergerunzelt. Diskale Punktierung auf einer schmalen Zone längs der Mitte verschwindend. Härchen sehr fein, kurz und spärlich, anliegend, nur bei stärkerer Vergrößerung bemerkbar. Seiten des Halsschildes in der basalen Hälfte mit abgekürztem Saum. Schildchen quer, in basaler Hälfte punktiert, sein Spitzenrand in der Mitte vorgezogen.

Flügeldecken 1.8 × länger als Halsschild und 1.3 × länger als an den Schultern breit, mit hoher Schulterbeule, hinter der Schulter im vorderen Drittel fast parallelseitig, von der Mitte nach hinten allmählich verschmälert und an der Spitze breit gerundet. Punktierung dicht, in der Basalhälfte gerunzelt, stellenweise geordnet. Härchen abstechend, fein, unregelmäßig gereiht.

Schenkel mit kleinem Zahn am Innenrand, dieser am Hinterschenkel sehr klein und rückwärts ausgerichtet. Aedoeagus (Fig. 5) an der Spitze breit verrundet und in der Mitte ausgerandet.



Figs 1-6. Aedoeagus von oben und von der Seite: 1. *Macrocoma sarvadensis* (Sols.). 2. *M. indica* (Baly). 3. *M. himalayensis* (Jacoby). 4. *M. marquardti* (Breit). 5. *Macrocoma schereri*, spec. nov. 6. *M. micula*, spec. nov.

Paratypus (♀). Länge 4,3 mm. Dunkelbraun mit bronzem Schimmer. Kopf und Halsschild deutlich behaart; Flügeldecken zweifach behaart: zwischen den Reihen von langen, aufrecht gestellten Härchen noch mit den kurzen und schief gestellten Härchen versehen.

Zu Ehren meines lieben Freundes Dr. Gerhard Scherer benannt.

Macrocoma micula, spec. nov.

Fig. 6

Typen. Holotypus: ♂, Ost-Afghanistan: Nuristan, Kamu, Baschgul-Tal, 20 km ö. Kamdesch, 1500 m, 26.VI.1953, J. Klapperich (ZSM). - Paratypen: 1 ♂, Ost-Afghanistan: Nuristan, Kamu, Baschgultal, 1200 m, 20.IV.1953, J. Klapperich (); 1 ♂, Paghmangebirge, 2300 m, 30.V.1952, J. Klapperich (ZSM).

Dem *M. marquardti* (Breit) ähnlich, aber merklich kleiner, kürzer gebaut, die Extremitäten lichter gefärbt und die Fühler einfarbig rötlich-gelb, auch Aedoeagus von anderer Form. Von *M. minuta* Medv., die von der Umgebung von Kabul beschrieben wurde, durch die Flügeldeckenpunktion, die größer und gedrängter als am Halsschild ist, sowie die Aedoeagusform unterschieden.

Holotypus (♂). Länge 3 mm. Körper klein. Oberseite metallisch dunkelgrün mit goldigem Schimmer. Oberlippe, Taster, Fühler, Tibien und Tarsen aller Beine rostrot.

Clypeus tief dreieckig ausgerandet. Stirn fein und deutlich, nicht dicht punktiert. Fühler kurz, sie erreichen zurückgelegt die Mitte der Schulterbeule; Glieder 2-3 gleich lang und gleich dick, schlank; 4. Glied $1.5 \times$ länger als 5. Glied, zur Spitze schwach verbreitert; 7.-11. stark verdickt, die Glieder 8-10 gleich lang. Halsschild $1.15 \times$ breiter als lang, Seitenränder schwach gebogen und nur unmittelbar an der Basis und Spitze merklich eingeschnürt. Punktion deutlich, nicht groß, Zwischenräume breit, flach, glänzend. Härchen fein, kurz, nicht dicht, anliegend. Schildchen ebenso punktiert und behaart.

Flügeldecken $1.37 \times$ länger als an den Schultern breit, mit stark heraustretender Schulterbeule, innen durch tiefen Eindruck getrennt. Punktion dicht, größer als am Halsschild, stellenweise dicht,

unregelmäßig geordnet. Punkte in der Basalhälfte merklich kleiner, Zwischenräume schwach gewölbt. Härchen aufrecht, deutlich, regelmäßig gereiht.

Alle Schenkel mit kleinem, spitzem Zahn am Innenrand, dieser an den Vorderschenkeln merklich größer. Glieder 1.-3. der Vordertarsen schwach verbreitert, gleich breit. Aedeagus (Fig. 6).

Katalog der orientalischen Arten der Gattung *Macrocoma* Chap.

1. *M. sarvadensis* (Solsky, 1882) - Z.-Asien: Turkmenistan, Uzbekistan, Tadschikistan, Kazachstan.
2. *M. rubripes turcmena* Lopatin, 1976 - Z.-Asien: Turkmenistan, Kopet-Dag.
3. *M. indica* (Baly, 1877) - N.-Indien, S.-Tibet, O.-Afghanistan.
syn. *M. banghaasi* (Breit, 1913)
syn. *M. indica afghanica* Medvedev, 1985
4. *M. himalayensis* (Jacoby, 1900) - N.-Indien, S.-Tibet.
syn. *M. affinis* (Breit, 1913)
5. *M. marquardtii* (Breit, 1913) - S.-Tibet.
6. *M. kabakovi* Medvedev, 1985 - O.-Afghanistan, Pakistan; Hinduradj-Gebirge.
7. *M. minuta* Medvedev, 1985 - Afghanistan: Kabul; Baschgul-Tal.
8. *M. schereri*, spec. nov. - O.-Afghanistan: Prov. Nengrahar, Jalalabad.
9. *M. micula*, spec. nov. - Afghanistan: Baschgul-Tal und Paghman-Gebirge.

Danksagung

Für die liebenswürdige Übersendung der Typen bin ich Herrn Dr. G. Scherer zu Dank verpflichtet. Herrn Dr. L. Medvedev danke ich herzlich für Überlassung der Paratypen der von ihm beschriebenen Arten für meine Sammlung.

Literatur

- Baly, J. 1877. Descriptions of new species of Phytophagous Beetles. - J. Linn. Soc. **14**: 249
Breit, J. 1913. Beiträge zur palaearktischen Coleopterenfauna. - Ent. Bl. **11-12**: 294-297
Jacoby, M. 1900. Contribution to the knowledge of Indian Phytophagous Coleoptera. - Mem. Soc. Ent. Belg. **7**: 111
Lopatin, I. 1976. New and little known leaf-beetles (Coleoptera, Chrysomelidae) from the USSR. - Rev. Ent. URSS. **55**,
1: 112
Medvedev, L. 1985. On the fauna of leaf-beetles (Coleoptera, Chrysomelidae) of Afghanistan. II. - Rev. Ent. URSS. **64**,
2: 371-372
Solsky, S. 1882. Novye ili maloizvestnye zhestkokrylye Ross. Imperii. - Trudy russ. ent. obtsch. **13**: 65 (russ.)